

Freie Syrische Armee verfügt über Fotos von Türkei-Daesh-Ölverträgen – Kommandant

[© Flickr/ Justin Vidamo](#)

[Politik](#)

12:27 02.12.2015 Zum Kurzlink

[19174473350](#)

Der Rebellenformation „Freie Syrische Armee“ liegen Fotobeweise von durch die türkische Seite unterzeichneten Verträgen über den Ölkauf aus von Terroristen kontrollierten Gebieten vor, wie der Oppositionskommandant, Generalmajor Hussam Alawak, im Interview gegenüber Sputnik Arabic mitteilte.



© AFP 2015/ Youssef Karwashan

[Putin: Jet-Abschuss sollte Lieferung von IS-Öl an Türkei absichern](#)

„Wir haben Fotos von Erdöl-Verträgen, die die türkische Seite mit Daesh unterzeichnete. Wir haben auch Fotos von (Kaufverträgen – d. Red.) der Fahrzeuge Toyota. Durch Katar gekaufte [Toyota-Wagen](#) unter dem Namen ‘al-ghanem’ sind in Syrien zusammen mit Panzern angekommen, die von Daesh-Kämpfern für den Transport ihrer Führer verwendet werden“, sagte Alawak.

Dem Kommandanten zufolge habe die Türkei seit Beginn der Syrien-Krise 2011 Islamisten und Terroristen im Land in ihrem Kampf gegen „moderate“ Gruppen mit allen Mitteln unterstützt.

„Der Nachrichtendienst der Türkei nutzte diese Verträge (die mit extremistischen Gruppierungen unterzeichnet wurden – d. Red.), um die Möglichkeit zu bekommen, Betriebe und Laboratorien in [Aleppo](#) zugunsten türkischer Unternehmen zu übernehmen“, so Alawak weiter.

„Das sind die Fakten. Damals hielten wir den Chef des türkischen Nachrichtendienstes Hakan Baydan für verantwortlich. Wir haben diese Beweise unseren Freunden in der Region und weltweit vorgelegt. Trotzdem besteht Erdogan auf die Unterstützung von Extremismus, islamistischen Gruppierungen und Terrororganisationen“, schloss Alawak.



© REUTERS/ Umit Bektas

["Ölrücktritt": Erdogan zu Abgang bereit](#)

Zuvor hatte der russische Staatschef Wladimir Putin in Le Bourget bei Paris am Rande der [UN-Klimakonferenz](#) erklärt, dass Russland allen Grund für die Annahme habe, dass der Abschuss des russischen Su-24-Bombers die Lieferung von Rohöl durch den Islamischen Staat (IS) an die Türkei absichern sollte.

Dieses Öl werde aus Syrien mit Tankwagen an Häfen auf dem Territorium der Türkei transportiert, wo es dann auf Tankschiffe umgeschlagen werde.

Nach Angaben russischer Militärs wurden seit Beginn der Operation der russischen Luftwaffe in Syrien 16 der 20 Ölraffinerien des Daesh (IS) zerbombt. Zudem wurden mit etwa 1.000 Transportern fast zwei Drittel aller Tankwagen zerstört, die Öl aus Syrien in die Türkei transportierten.

[Tweet](#)

Weiterlesen: <http://de.sputniknews.com/politik/20151202/306115725/oelvetraege-tuerkei-daesh.html#ixzz3tCwjk2qY>